

Leipziger Tageblatt

und

A n z e i g e r.

N^o 146.

Montag den 26. Mai.

1851.

Bekanntmachung.

Die Herren Inhaber von Ref. und laufenden Conten werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß die Certificat-Verzeichnisse, oder an deren Stelle Duplicat-Certificate, über die in der gegenwärtigen Ostermesse verkauften Waarenposten spätestens bis **Donnerstag den 29. Mai a. c. Abends 6 Uhr,** an welchem Tage der Abschreibungsstermin für selbige abläuft, an die Conto-Buchhalterei alhier, woselbst lithographirte Formulare zu gedachten Verzeichnissen in Empfang genommen werden können, einzureichen sind.
Leipzig, den 22. Mai 1851. **Königl. Sächs. Haupt-Steuer-Amt.**

Bekanntmachung und Erinnerung.

Die von Grundstücken, Miethen und verschiedenen Vurusgegenständen zu dem hiesigen Stadtschulden-Tilgungs-Fonds zu entrichtenden Abgaben sind auf den jetzigen **Mai-Termin** ebenfalls nur nach dem bisherigen Verhältnisse abzuführen. Wie wir daher erwarten können, daß die Entrichtung derselben ohne allen Rückstand erfolgen werde, so haben wir zugleich die unverweilte Berichtigung der auf frühere Termine noch ausstehenden Reste mit der Verwarnung hierdurch in Erinnerung zu bringen, daß unterbleibenden Falls wegen dieser Reste nunmehr die vorgeschriebenen executivischen Maßregeln in Anwendung kommen müßten.
Leipzig den 1. Mai 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.
R o c h.

Leipziger biographischer Erinnerungskalender.

Am 26. Mai 1816

starb in Leipzig der k. s. Hofkupferstecher und Prof. an der Kunstakademie zu Dresden **Adrian Bingg**, gebürtig aus St. Gallen 1734, bekannt durch seine vorzüglichen Landschaften, einer der ersten deutschen Künstler, die mit den Pariser Kupferstechern wetteiferten.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- 1) Nach **Berlin**, A) über Cöthen, ingl. nach Frankfurt a/D. und nach Stettin. Personenzug Morgens 6 und Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr [Magdeb. Bahn.]; B) über Röderau, ingl. eben auch nach Frankfurt a/D. und nach Stettin. Personenzug Morgens 5 u. Nachm. 3 Uhr. [Dresdn. Bahn.]
 - 2) Nach **Dresden**, über Riesa, ingl. nach Görlitz, Breslau u. Pitzkau, ebenso nach Prag und Wien. Personenzug Morgens 6 u. (mit Uebernachten in Prag), Nachm. 12 $\frac{1}{2}$ (mit Uebernachten in Görlitz) u. Abds 5 u. (theils direct, theils mit Uebernachten in Dresden). — Güterzug, unter Personenbeförderung, Vormt. 10 Uhr, direct, u. Abds 7 Uhr (mit Uebernachten in Riesa). [Dresdn. Bahn.]
 - 3) Nach **Frankfurt a/M.**, über Cassel u. Gießen, direct, Personenzug Nachmittags. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr (mit Aufenthalt bis Abds 6 Uhr in Halle) und Abds 5 $\frac{1}{2}$ Uhr (mit Aufenthalt von Abds 10 $\frac{1}{2}$ bis Morgens 3 $\frac{1}{2}$ Uhr in Erfurt), ingl. Abds 10 Uhr (mit Aufenthalt bis Morgens 5 Uhr in Halle, auch bergleichen bis Mittags 12 Uhr in Gerstungen). — Auf derselben Tour: Personenzug Morgens 6 Uhr (mit Aufenthalt bis Vormt. 9 Uhr in Halle) und Güterzug Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, beide jedoch nur bis Cassel, wo sie Abds 7 $\frac{1}{2}$ Uhr eintreffen, ingl. Personenzug Mittags 12 Uhr (mit Aufenthalt bis Nachm. 2 $\frac{3}{4}$ Uhr in Halle) jedoch nur bis Eisenach, um daselbst zu verbleiben. [Magdeb. Bahn.]
- Anschlüsse in Halle: a) nach Cassel Vormt. 9 Uhr; b) nach Eisenach Nachm. 2 $\frac{3}{4}$ u.; c) nach Frankfurt a. M. Morgens 5 und Abds 6 $\frac{1}{2}$ u.
" in Erfurt: a) nach Cassel Nachm. 1 $\frac{3}{4}$ u.; b) nach Eisenach Abds 6 $\frac{1}{2}$ Uhr; c) nach Frankfurt a. M. Morgens 3 $\frac{1}{2}$ und Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anschlüsse in Gerstungen: a) nach Cassel Nachm. 6 $\frac{1}{2}$ u.; b) nach Frankfurt a. M. Morgens 6 und Mittags 12 Uhr.

- 4) Nach **Hof**, über Altenburg, ingl. nach Nürnberg und nach München. Personenzug Morgens 5 Uhr (mit Uebernachten in Nürnberg), Mittags 12 Uhr (mit Uebernachten in Hof) und Abds 5 Uhr (mit Uebernachten in Plauen). Auf derselben Tour: Güterzug, unter Personenbeförderung, Morgens 6 $\frac{1}{2}$ u., jedoch nur bis Zwicau und bis Reichenbach. [Bayersch. Bahn.]

Anschlüsse in Hof nach Nürnberg Morgens 5 $\frac{7}{12}$ u. Nachm. 1 $\frac{11}{12}$ u.
" in Nürnberg nach München Morgens 7 $\frac{5}{12}$ u. Nachm. 1 $\frac{5}{12}$ u.

- 5) Nach **Magdeburg**, über Cöthen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Minden, Düsseldorf u. Cöln, auch nach Paris u. London. Personenzug Morgens 6 u. (mit Uebernachten in Minden), Mittags 12 u., unter eigener Beförderung nach Mecklenburg u. Hamburg, (mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover u. in Wittenberge), endlich Abds 10 Uhr nach allen vorgenannten Orten direct. — Güterzug, unter Personenbeförderung, Morgens 7 $\frac{1}{2}$ u. Abds 6 $\frac{1}{2}$ Uhr (letzterer Zug mit Uebernachten in Cöthen). [Magdeb. Bahn.]

Anschlüsse in Cöthen a) nach Berlin Morgens 8 $\frac{1}{4}$ u. Abds 5 $\frac{1}{2}$ u.; b) nach Bernburg Morgens 8 $\frac{1}{4}$, Nachm. 2 $\frac{1}{4}$ u. Abds 7 $\frac{3}{4}$ u.; c) nach Wittenberg Abds 7 $\frac{1}{2}$ u.

" in Magdeburg: a) über Potsdam nach Berlin Morgens 6, Vormt. 11 $\frac{1}{4}$ u. Abends 5 $\frac{1}{4}$ u.; b) nach Cöln durch Schnellzug aus Berlin, jedoch mit erhöhten Preisen, Vormt. 9 $\frac{1}{2}$ u.; c) nach Halberstadt, Braunschweig, Uelzen, Hannover, Harburg, Bremen, Minden, Düsseldorf u. Cöln, auch Paris u. London, durchgehends direct, Morgens 2 $\frac{3}{4}$ u.; d) nach Halberstadt und den ad e. genannten Ortschaften Vormt. 9 $\frac{3}{4}$ u., mit Uebernachten in Minden, von wo aus selbiger Zug Morgens 7 u. auf Cöln weiter geht; e) gleichfalls nach Halberstadt u. Nachm. 4 $\frac{1}{4}$ u. mit Uebernachten in Uelzen und in Hannover, von wo aus selbiger Zug Morgens 5 u., ersteren Orts auf Harburg, letzteren Orts auf Bremen weitergeht; f) über Wittenberge nach Mecklenburg u. nach Hamburg Morgens 6 $\frac{1}{2}$ u. direct, Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr aber mit Uebernachten in Wittenberge, von wo aus selbiger Zug Morgens 5 $\frac{1}{2}$ u. weitergeht.